

Ermahnung zur Geduld

Von Wiglaf Droste

Ja, es ist wahr, wir folgen den Vorangegangnen nach.

Aber, Freund Hein, daß eines klar ist: Ruuich! Gemaach! Gemaach!

Gevattrin Tod, ich hab bei Ihnen keine Schulden.

So wollen Sie sich - »stirbgefälligst!« - noch gedulden.

Wer »zeitnah« sagt, hat jedes Zeitgefühl verloren.

Wir warten lieber noch, bis wir bei Ihnen schmoren.

<https://www.jungewelt.de/artikel/226171.ermahnung-zur-geduld.html>